



Herbstkolloquium der WHZ zur Elektromobilität

Spezialisten tagen zu Herausforderungen von Elektro- und Hybridfahrzeugen

(whz) In der Tagungsreihe der Herbstkolloquien an der Westsächsischen Hochschule Zwickau findet am Dienstag, den 15. November 2011 in der Aula am Dr.-Friedrichs-Ring eine Fachtagung zum Thema „Elektromagnetische Verträglichkeit von Elektro- und Hybridfahrzeugen“ statt. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr.-Ing. Matthias Richter, Prorektor für Forschung und Wissenstransfer der WHZ und Fachmann für elektromagnetische Verträglichkeit, werden rund 100 Experten aus Deutschland und der Schweiz diskutieren.



Vertreter der AUDI AG, der Daimler AG, der Robert Bosch GmbH, von Infineon, Johnson Controls und weiterer Unternehmen werden Vorträge halten. Ein Höhepunkt wird die Präsentation Zentrums für Kraftfahrzeugelektronik unserer Hochschule sein, das erst im Oktober eingeweiht wurde.

Die WHZ kann sich mit ihren Kompetenzen auf dem Gebiet der Elektromobilität sehen lassen. Sie hat sich vor allem in den vergangenen Jahren mehr und mehr als attraktive

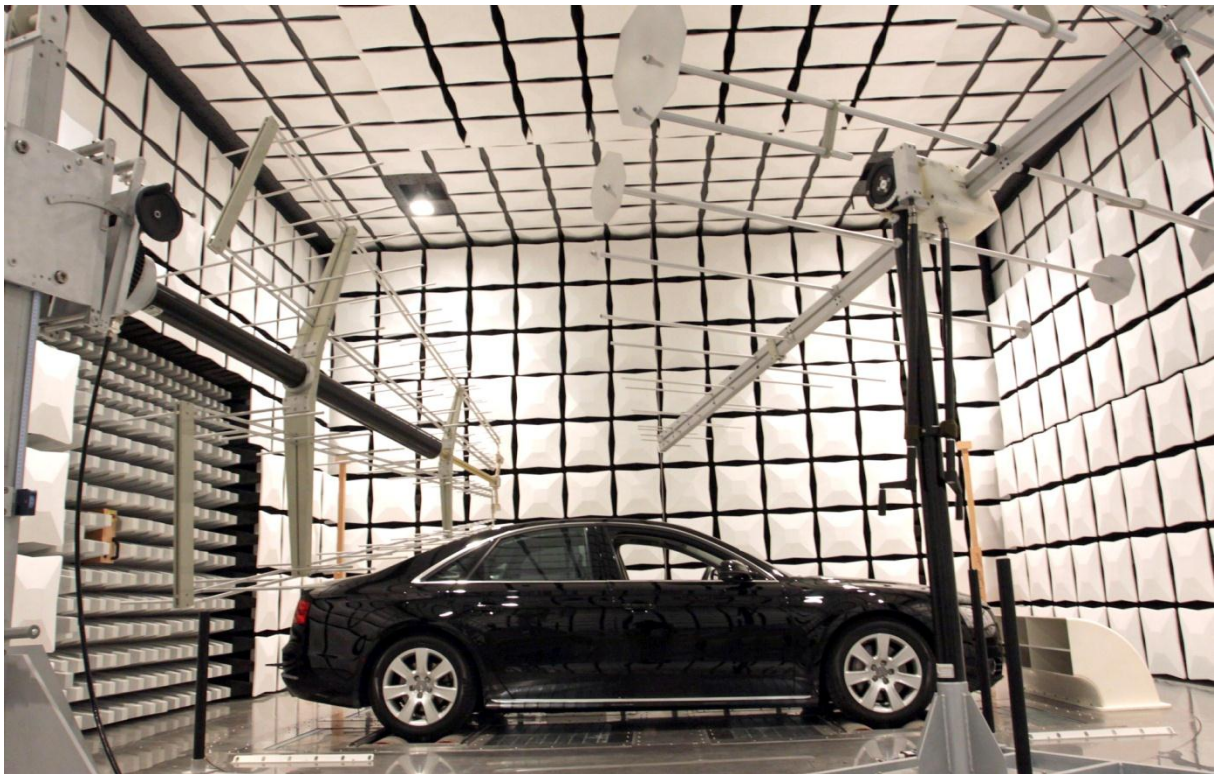


Pressemeldung / News

Ausbildungsstätte und zugleich als Forschungspartner der Industrie rund ums Automobil und in Richtung Elektromobilität profiliert und einen Namen gemacht.

Die Fachtagung wird von der „Gesellschaft für Mikroelektronik, Mikrosystem- und Feinwerktechnik“ (GMM) ausgerichtet, einer gemeinsamen Fachgesellschaft des „Verbandes der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik e.V.“ (VDE) und des „Vereins Deutscher Ingenieure“ (VDI).

Ihr Ziel ist es, technisch-wissenschaftliche Impulse zu geben, den Ausbau der Technologieposition Deutschlands zu unterstützen, Kräfte zu bündeln sowie technischen Themen eine breitere Öffentlichkeit zu verschaffen.



EMV-Fahrzeugprüfeinrichtung der WHZ im neuen Zentrum für Kraftfahrzeugelektronik.

Kontakt:

pressestelle@fh-zwickau.de

matthias.richter@fh-zwickau.de